

Sporthich

Pokal. Der KSC tritt in der ersten Runde des DFB-Pokals beim Fünftägigen 1. FC Neubrandenburg an. Die Partie geht am Wochenende 15. bis 18. August über die Bühne. Infos: www.ksc.de



Das unfehlteste Original! präsentiert den Typen Dreimal in Baden Karlsruhe-Durlach-Etlingen sky • Bundesliga • alle KSC-Spiele live www.rugbythru.de

Endspiel. Im Finale um den Badischen Fußball-Pokal der Frauen treffen am Samstag, 7. Juni, der ASV Hagsfeld und der KSC aufeinander. Anpfiff ist um 16 Uhr auf dem ASV-Gelände. An der Tagwende 20. Infos: www.badfv.de

Surfen. Der Red Sea Kitesurf World Cup ging am Sonntag mit einem hochklassigen Finale der weltbesten Freestyler zu Ende. Bei mehr als sechs Windstärken



FOTO: HOCHZWEI, JÜRGEN TAP

zeigten die Himmelstürmer atemberaubende Luftfahrten über dem Roten Meer und begeisterten die Zuschauer am Strand von Soma Bay. Die Polin Karolina Winkowska und Christophe Tack aus Belgien waren nicht zu schlagen.

Fußball. Der FC Nöttingen hat es geschafft: Mit einem knappen 1:0-Sieg im Relegations-Rückspiel sicherte sich die Mannschaft von Michael Wittwer und Rainer Krieg den Aufstieg in die Regionalliga.

Belgien. Schafft der FC Germania Friedrichstal die Sensation und krönt eine sportlich so erfolgreiche Fußball-Saison noch mit dem Aufstieg? Um weiter von der Oberliga träumen zu können, müssen die Stutenseer die Relegation bewältigen. Als erste Etappe wartet der SV Linx. Das Hinspiel in Friedrichstal steigt am Donnerstag, 5. Juni, um 18.30 Uhr. Das Rückspiel in Südbaden ist für den 9. Juni um 15 Uhr vorgesehen. Infos: www.friedrichstal.de

Motoball. Alle Infos, Spielberichte und Tabellen zur Motoball-Bundesliga gibt's unter www.motoball-bundesliga.de (red)

KSC-Profi im Gemeinderat

„Positive Überraschung“ für Yabo / Novize steht für christliche Werte

KSC. Dass Profi-Fußballer in das Kommunalparlament einer Stadt gewählt werden, ist nicht allzu häufig. Bekanntlich war Winnie Schäfer als Nationalcoach von Kamerun auch gleichzeitig einige Jahre im Gemeinderat von Ettlingen aktiv. Aber als Trainer ist das sicherlich eine etwas andere Baustelle. Geschäft hat dies nun Reinhold Yabo, defensiver Mittelfeldmann des KSC.



FOTO: KNOPP

Überzeugte die Bürger bei der Wahl: Mittelfeldmann Reinhold Yabo betritt Neuland im Gemeinderat.

Für die Partei „Gemeinsam für Karlsruhe“ (GfK) holte er mehr als 7000 Stimmen – und das obwohl er auf dem Listenplatz 48, also weit hinten, antrat. Geredet hat der Junioren-Nationalspieler nicht wirklich mit dem Votum der Bürger. „Das ist natürlich eine große, eine positive Überraschung. Es ist auch eine Art Anerkennung. Deshalb werde ich mein Bestes geben. Schließlich haben mich die Bürger gewählt und die will ich nicht enttäuschen“, so der Kicker, der beim 1. FC Köln groß geworden ist. Insgesamt 3,2 Prozent holte

die GfK, die für christliche Werte steht und sich für Familien einsetzt. Ein Grund, warum sich der überzeugte Christ kongoleisichghanischer Herkunft der Wählervereinigung und einer christlichen Gemeinde in Karlsruhe anschloss. Denn als Christ wolle er Vorbild sein, sagte er bereits bei seiner Ankunft im Wildpark. Gemeinsam mit Friedemann Kalmbach von der GfK, der bei der OB-Wahl 2012 kandidierte und selbst fußballbegeistert ist, bildet er nun das Duett der GfK im Gemeinderat. Natürlich müsse er sich erst einmal einarbeiten in seine neue Aufgabe, weiß der 22-

Jährige. Schließlich ist die Kommunalpolitik Neuland für den Spieler aus NRW.

Aber bekanntlich haben Fußball-Profi – oftmals ist unter der Woche nur ein Training pro Tag angesetzt – auch genügend Zeit um sich mit anderen Dingen außer nur Fußball zu beschäftigen, was ja auch für die persönliche Entwicklung förderlich ist. Ein Thema wird sicherlich der viel diskutierte Umbau/Neubau des Wildparks sein, welcher die Lokalpolitik bekanntlich schon viele Jahre in Atem hält, aber mittlerweile auf einem guten Weg scheint. Das wäre natürlich ein Schwerpunkt für Reinhold „Jay“ Yabo. Kalmbach denkt darüber nach, den KSC-Spieler in den für zuständigen Ausschuss zu bringen. In jedem Falle: Auch wenn er sich erstmal in das neue Sujet einarbeiten müsse, einen Versuch sei es auf jeden Fall wert. Und Gratulanten gab es natürlich etliche. So hat unter anderem der Verein seinen Sympathie- und Leistungsträger zu dem neuen Amt herzlich beglückwünscht. (voko)

Blick in eine positive Zukunft

Baden Racing freut sich über erfolgreiches Frühjahrs-Meeting



FOTO: BADEN RACING

Baden Racing. Begeisterte Zuschauer, glückliche Prominente und spannende Galopprennen mit vielen Überraschungssiegern prägten das Frühjahrs-Meeting in Ifzheim. An vier Tagen besuchten 32.100 Zuschauer die Rennbahn, der Gesamtumsatz lag bei 2,5 Millionen Euro. Bemerkenswert: Am Finaltag stieg der Bahnumsatz pro Rennen gegenüber dem Vorjahr um satte 25 Prozent, der Gesamtumsatz pro Rennen wies ein Plus von 20 Prozent auf. Das Geläuf bewies bei 35 Rennen seinen Top-Zustand, es gab keinerlei Verletzungen bei den Pferden. Die aus der „Lindenstraße“ bekannte „Mutter Beimer“, Marie-Luise Marjan, „Topmodel“ Stefanie Giesinger, Moderatorin Alexandra Polzin und viele weitere Prominente wie Schauspieler Thomas Heinze und die Fußball-

spieler Mike Hanke und Claudio Pizarro waren vor Ort und genossen die tolle Atmosphäre. Marie-Luise Marjan zeigte sich dementsprechend begeistert, dass sie versprach, zur Großen Woche wieder dabei sein zu wollen.

Baden Racing-Präsident Dr. Andreas Jacobs erklärte: „Mit dem großen Rückhalt in der Region und dem Potenzial hier bei Baden Racing sind wir uns sicher, dass es auf der Rennbahn in Ifzheim nach notwendigen Investitionen in eine äußerst positive Zukunft gehen wird.“ Geschäftsführer Dr. Benedikt Forndran zog die höchst erfreuliche Bilanz: „Zufriedene Besucher und eine positive Entwicklung des Wettumsatzes trotz kleinerer Starterfelder (im Durchschnitt 2,8 Starter weniger pro Rennen als in 2012 und 1,1 Starter weniger als 2013), stimmen mich ebenso zuversichtlich und glücklich, wie die Tatsache, dass wir ein verletzungsreiches Meeting erleben durften.“ (ps)

Infos: www.baden-racing.com

Scharinger & Friends

Kicken für den guten Zweck



FOTO: PS

Die Benefizveranstaltungen von „Scharinger & Friends“ sind jedes Mal ein großes Familienfest.

Benefizfußball. Rainer Scharinger will Gutes tun und unterstützt seit vielen Jahren soziale Einrichtungen sowie benachteiligte und vom Schicksal hart getroffene Familien. Gemeinsam mit zahlreichen Weggefährten schnürt er regelmäßig die Kickschuhe um Spendengelder zu sammeln. Über Pfingsten gibt es gleich zweimal die Gelegenheit „Scharinger & Friends“ in Aktion zu sehen: am 7. Juni in Söllingen (Anpfiff 19 Uhr) und einen Tag später in Elchesheim (17 Uhr). Beide Veranstaltungen locken neben dem Spiel mit einem bunten Rahmenprogramm. In Söllingen wird Basketball-Profi Rouven Roessler während der Halbzeitpause fleißig Autogramme schreiben, los geht es bereits um 15 Uhr mit der Partie SpVgg Söllingen gegen TSV Wöschbach. In Elchesheim wird KSC-Kapitän Dirk Orlishausen vor Ort sein (ab 16 Uhr), ab 20 Uhr spielt der Polizeimusikkorps Karlsruhe. (car)

www.scharinger-friends.de

36. Nachtlauf-Event

800 Ultraläufer am 28. Juni erwartet



FOTO: PS

Nachtlauf. Ein außergewöhnliches Ereignis findet am Samstag, 28. Juni, bereits zum 36. Mal statt: Beim großen Jahrestreffen der Ultraläufer werden wieder viele Teilnehmer – ausgestattet mit Taschenlampen – auf die Strecke von 80 Kilometern gehen, um den Laufklassiker durch den Schwarzwald erfolgreich zu bewältigen. 16 Stunden haben alle maximal Zeit, um von Karlsruhe über Durlach, Grötzingen, Jöhlingen, Wöschbach, Singen, Willerdingen, Mutschelbach, Langensteinbach, Ittersbach, Pfingzweiler, Langenalb, Marxzell, Fischweier, Neurod, Ettlingen und wieder zurück zum Ausgangspunkt nach Karlsruhe zu laufen oder zu walken. Seit 2000 können die 80 Kilometer auch als Etappenlauf über 4x20 Kilometer absolviert werden. Damit im Stadt- und Landkreis Karlsruhe alles geboten wird, was das Läuferherz begehrt, findet auch zum 5. Mal ein Nachtmaraathon statt, der in Karlsbad-Mutschelbach gestartet wird. Insgesamt sind es über 800 Läuferinnen und Läufer, die sich dieser besonderen Herausforderung bis tief in die Nacht hinein stellen. (ps)

36. INTERNATIONALER FIDELITAS NACHTLAUF
28. JUNI 2014 // 80 KM / 14 x 20 KM ETAPPENLAUF
www.ksc.de

Stadion nimmt Form an

Öffentliche Informationsveranstaltung am 23. Juli

Wildparkstadion. Die Anforderungen an ein neues Fußballstadion im Wildpark werden zunehmend konkreter. Nachdem in ersten Gesprächen zwischen Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup und dem KSC mit Präsident Ingo Wellenreuther an der Spitze Einigkeit über die Gesamtkapazität von 35.000 Zuschauerplätzen erzielt worden war, haben sich Stadt und KSC in einer weiteren Abstimmungsrunde am Mittwoch, 28. Mai, im Rathaus auch auf das Raumprogramm für den Stadionbaukörper weitgehend verständigt. Danach sind 22.500 Sitz- und 12.500 Stehplätze vorgesehen – für internationale Wettbewerbe ergibt sich dann ein Fassungsvermögen von 30.000 Zuschauerplätzen. Der Hospitality-Bereich soll Platz für 2.500 Gäste bieten. Klarheit über



Rollen im Wildpark bald wieder die Bagger? FOTO: ARCHIV

die endgültige Zahl der Logen – bis zu 40 plus zwei Eventlogen sind im Gespräch – wird das Ergebnis der Ausschreibung bringen. Neben einer Stadiongaststätte sind im Raumprogramm auch Flächen für Supporters und Ultras enthalten. Neben den laufenden Gesprächen mit der KSC-Führung wird auch der Dialog mit den Fanvertretungen fortgeführt. Bereits terminiert wurde auch das nächste Bürgerforum: Am 23. Juli können sich Interessierte im „Sidwerk“, Henriette-Obermüller-Straße 10, umfassend über das Stadionprojekt informieren und direkt ihre Fragen an die Verantwortlichen stellen. (ps)

Infos: www.ksc.de

Wir suchen dich!
Der KSC-Ordnungsdienst sucht ab sofort Verstärkung bei KSC-Heimspielen und sonstigen Veranstaltungen.
Voraussetzungen:
- Mindestalter 18 Jahre
- gute/fluente Ausweis und gute Umgangsformen
- offenes, freundliches und freundliches Auftreten im Kontakt mit den Gästen im Stadion
- Zuverlässigkeit und Spaß am Arbeiten im Team
Ohne großen oder Aufwandsentschädigung, wie bei: Euro für Gehalt
Wir freuen uns auf dich!
Kontakt:
ordnungsdienst@ksc.de
Tel. 0721-904 34 60